



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur



5. RIS Workshop der ZKR

RIS-Arbeiten und Erfahrungen aus Sicht des VBW

Straßburg, 17. November 2017

Vote for the Benefit of Waterways



Vereniging voor Europese Binnenvaart en Waterwegen

Association for European Inland Navigation and Waterways

Association de la Navigation intérieure Européenne et des Voies Navigables



Gliederung

1. Einleitung
2. Aufgaben des Fachausschusses Telematik
3. Schwerpunkte der vergangenen Jahre
4. Aktuelle Themenstellungen
5. Ausblick

A long success story



1877

Founding of the Vereins zur Wahrung der Rheinschiffahrtsinteressen (VzW)

- First German and European professional organization of inland shipping companies
- 12 founding members were all major Rhine shipping companies and one company from Rotterdam
- VzW's mission was to address the interests and needs of inland shipping towards policy-makers, shippers, administrations and the CCNR
- First Secretary General was the Secretary General of the CCNR

1969

Transformation to Verein für Binnenschifffahrt und Wasserwege (VBW)

- Bundling of political interests through founding of the BDB
- VBW is transformed into a branch network and think tank for the whole sector .



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur



Unsere Aufgabe: Mehr Güter auf die Binnenwasserstraßen





Einleitung

Der Verein für europäische Binnenschifffahrt und Wasserstraßen e.V. ist eine seit 140 Jahren bestehende Organisation zur Förderung des multimodalen Verkehrssystems Wasserstraße/Schiff/Häfen.

Als fachwissenschaftlicher Verband mit interdisziplinärer Ausrichtung dient der VBW der Logistikwirtschaft durch Erörterung und Bearbeitung wissenschaftlicher, technischer, rechtlicher und praktischer Fragen, die den Bau, den Betrieb und die Nutzung der Wasserstraßen und Häfen betreffen.



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur



VBW Working Groups



Ship Technology



Infrastructure



Shipping Law



Telematics



Transport Economy
and Logistics

Working Group Telematics



members: ship operators, administrations, professional organizations, research and development, sea and inland ports, logistics companies, hard- and software developers

topics: electronic data exchange, RIS/AIS infrastructure and applications, data security, digital supply chains, paperless sailing, nautical applications



Schwerpunkte der vergangenen Jahre

In der 1. Phase ihrer Tätigkeit hatte sie sich zum Ziel gesetzt, die Defizite und Vorbehalte gegenüber der Nutzung dieser Technologie abzubauen. Die Darstellung der unterschiedlichen Verwendungsmöglichkeiten mit ihren Vorteilen, speziell der Systeme BICS, ELWIS und ARGO, in der im Jahr 2005 vorgelegten Broschüre "Mit dem Computer auf Zukunftskurs" haben positive Wirkung gezeigt.

In den letzten Jahren standen Themen wie

- WLAN an Bundeswasserstraßen
- Vision Binnenschifffahrt 3.0 (Das Internet für Schiffe, Studie aus NL)
- Ergebnisse aus TEN-T Projekten wie CoRISMa im Vordergrund.



Aktuelle Themenstellungen

In der aktuellen Phase befasst sich die Arbeitsgruppe mit den Systemen und Diensten die unter RIS entwickelt wurden, deren Weiterentwicklung und Betrieb in der Praxis. Des Weiteren spielt der Einsatz von Telematikanwendungen für das Verkehrs- und Transportmanagement eine wichtige Rolle in der Arbeit der Arbeitsgruppe. Sowohl die Sicht der Revierzentralen als auch die des Steuerhauses werden dabei berücksichtigt.

Aufbauend auf die Vision „Binnenschifffahrt 3.0“ ist der Fachausschuss derzeit dabei, diese Vision in eine Art europäische Vision zu überführen.



Aktuelle Themenstellungen

Schwerpunkte dieser Vision sind

- Navigation
 - AIS/ECDIS, dyn. Tiefenmessungen, teilautonomes Fahren
- Verkehrssteuerung
 - Schleusenmanagement, Liegestellenmanagement, el. Melden 2.0
- Logistische Anwendungen
 - Papierlose Frachtdokumentation, flächendeckende Kommunikation, Schnittstellenmanagement (Infrastruktur)
- Sicherheit
 - Brückenanfahrsystem, Havariemeldesysteme
- Schiffsbetrieb
 - Alle Aspekte des nautischen und technischen Betriebs an Bord



Ausblick

Geleitet von den Prinzipien: Intermodalität, Internationalität sowie ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit verfolgt der VBW in seiner Arbeit stets einen gesamtwirtschaftlichen, verkehrswissenschaftlich fundierten Ansatz.

Effiziente und sichere Schifffahrt auf Binnenwasserstraßen kann zukünftig wesentlich gesichert und verbessert werden, wenn Informationssysteme, entwickelt, eingeführt, weiterentwickelt und, um den wechselnden Anforderungen zu genügen, aktuell gehalten werden.

Es ist Teil unserer Bemühungen die Schifffahrt als sicheres und umweltfreundliches Transportmittel zu festigen.

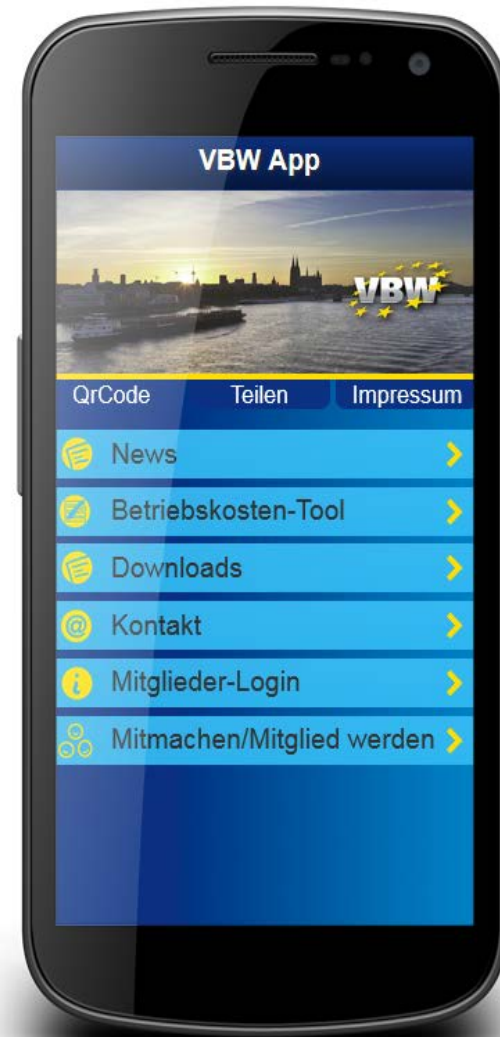
Binnenschifffahrtsinformationsdienste stellen aus dieser Sicht einen großen Beitrag zur verbesserten Einbindung der Binnenschifffahrt in die Logistikketten und zur Wettbewerbsfähigkeit dar.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

VBW Mobile App

- information on innovative technology (propulsion/hydro-dynamics/engines concepts)
- operational costs calculator (link)
- link to the EU funding database



Fragen? Questions?

Bundesministerium für Verkehr
und digitale Infrastruktur (BMVI)
Referat WS 12
Robert-Schumann-Platz 1
D-53175 Bonn